

Presseerklärung



Arbeitsgemeinschaft für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
CSU

CSU-Pressestelle
18.10.2022

Franz Josef Strauß-Haus
15.00 Uhr

Alle Stimmen für Mortler

Landesversammlung der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der CSU (AG ELF) mit Neuwahlen

Mühldorf am Inn, 15. Oktober 2022: Bei der Landesversammlung der Arbeitsgemeinschaft für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten der CSU standen turnusgemäß Neuwahlen an. Mit einem beeindruckenden Ergebnis von 100 Prozent bestätigten die anwesenden Delegierten ihre bisherige Vorsitzende Marlene Mortler, MdEP in ihrem Amt als Landesvorsitzende der AG ELF.

Mortler zeigte sich nach ihrer Wiederwahl gerührt: „Ich freue mich sehr über das überragende Ergebnis und danke allen Delegierten und Mitgliedern der AG ELF für den immensen Vertrauensbeweis.“

Als Stellvertretende Landesvorsitzende wurden Petra Högl, Landtagsabgeordnete aus Niederbayern, Karina Fischer aus Schwaben, Claudia Leitner aus Oberbayern sowie Martin Schöffel, Landtagsabgeordneter aus Oberfranken und Vorsitzender der agrarpolitischen Sprecher der Unionsfraktionen von Bund und Ländern, gewählt. Die Vorstandschaft hat sich mit der Neubesetzung verjüngt und den Frauenanteil weiter erhöht.

„Die Landesversammlung machte deutlich, dass Teller, Tank und Trog kein Widerspruch sind und die Landwirtschaft mit politischem Willen

und fachlichem Wissen allen gerecht werden kann. Unsere Bäuerinnen und Bauern können es und sie können noch mehr. Wir müssen sie nur lassen. Zeigen wir Ihnen noch mehr Wertschätzung“, zog die Vorsitzende ihr Resümee in Mühldorf.

Der Krieg mitten in Europa führt unserer Gesellschaft täglich vor Augen, wie wichtig Erzeugung im eigenen Land ist und werden wird.

Mehr Informationen zur Landesversammlung der AG ELF

Nach einer Begrüßung durch die Landesvorsitzende und Europaabgeordnete Marlene Mortler sowie Grußworte, unter anderem vom Bundestagsabgeordneten Stephan Mayer sowie einer Videobotschaft des Generalsekretärs Martin Huber, gab es vier Impulsreferate bezogen auf das Motto der Veranstaltung „Wir brauchen und wir können mehr! Teller&Tank&Trog“ von hochkarätigen Gästen.

Den Anfang machte Edgar Remmele vom Technologieförderzentrum Straubing (TFZ). Er berichtete aus dem Blickwinkel der Biokraftstoffproduktion. Der Ernährungsexperte Malte Rubach machte in seinem Vortrag deutlich, dass eine Mischkost das A und O ist. Peter Breunig von der Hochschule Weihenstephan Triesdorf (HSWT), zuständig für den Bereich Marktlehre, setzte seine Schwerpunkte auf schützen, reduzieren, renaturieren und produzieren und stellte dabei auch die Bedeutung der Tierproduktion in den Vordergrund. Den Abschluss bildete Wilhelm Windisch, Professor am Lehrstuhl für Tierernährung an der Technischen Universität München, mit seinem Vortrag unter

dem Titel „Bedeutung der Nutztiere für eine nachhaltige und klimaschonende Landwirtschaft“.

Alle Vorträge machten deutlich, dass eine klare Verbindung zwischen Teller, Tank und Trog bestehe und alle drei Bereiche bei einer passenden Wirtschaftsweise gleichermaßen von der Landwirtschaft bedient werden müssen.



Der neugewählte Landesvorstand der AG ELF (v.l.n.r.): Matthias Heiml, Caroline Brielmair, Fritz Wieland, Dieter Reisenweber, Marlene Mortler, Martin Schöffel, Petra Högl, Georg Rabl, Karina Fischer, Anna Kolbe